

## **Übersicht über die Anlagen zur Bewerbung:**

### **1. Stipendium für die Erlangung eines deutschen Hochschulabschlusses**

Dem vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Bewerbungsbogen sind folgende Unterlagen beizufügen:

- ausführlicher Lebenslauf (tabellarisch) in deutscher Sprache,
- Nachweise über Deutschkenntnisse
- formloses Hochschullehrergutachten (Das Gutachten sollte nicht älter als zwei Monate sein)
- formloses Persönlichkeitsgutachten (Dieses Gutachten ist nicht vom Aussteller des Hochschullehrergutachtens auszufüllen und sollte nicht älter als zwei Monate sein)
- Fotokopie\* des Hochschulzugangszuzeugnisses mit Auflistung der benoteten Prüfungsfächer und der Originalübersetzung in die deutsche oder englische Sprache,
- Fotokopien\* aller erworbenen Hochschulzeugnisse (mit Notenaufstellung) und der Originalübersetzungen in die deutsche oder englische Sprache,
- Bescheinigung über wissenschaftliche Tätigkeiten nach Studienabschluss (aus der Bescheinigung sollten Art, Umfang und Zeitraum der Tätigkeit (z.B. Tätigkeit in Lehre und Forschung) zu ersehen sein; im Original und in deutscher Übersetzung\*)
- ausführliche Beschreibung und Begründung des beabsichtigten Studienvorhabens in deutscher Sprache,
- 2 Lichtbilder (neueren Datums).

### **2. Promotionsstipendium**

Bei der Bewerbung um ein Promotionsstipendium sind zusätzlich zu den unter 1. geforderten Nachweisen folgende Unterlagen einzureichen:

- Eine ausführliche Begründung des Dissertationsvorhabens (Problemaufriss, Angaben zum geplanten methodischen Vorgehen, Arbeits- und Zeitplan) in deutscher oder englischer Sprache,
- Anstelle des Persönlichkeitsgutachtens ein zweites Hochschullehrergutachten, das die wissenschaftliche Qualifikation des Bewerbers beurteilt

### **3. Stipendium zur Durchführung eines Programm- oder Zeitstudiums (Vertiefungsstudium)**

Bei der Bewerbung um ein Stipendium zur Durchführung eines Programm- oder Zeitstudiums (zur Vertiefung der Fachkenntnisse) sind zusätzlich zu den unter 1. geforderten Nachweisen folgende Unterlagen in deutscher Sprache einzureichen:

- Begründung des Programm- oder Zeitstudiums (ausführliche Beschreibung des Inhalts des Programm- oder Zeitstudiums),
- Zeitplan für die Durchführung des beabsichtigten Programm- oder Zeitstudiums,

Eine Bewerbung um ein Stipendium zur Durchführung eines Programm- oder Zeitstudiums ist nur in besonderen Fällen möglich. Vorausgesetzt wird, dass das Studienvorhaben zur Vertiefung bereits erworbener Kenntnisse besonders geeignet ist und ein gleiches oder vergleichbares Vorhaben nicht bereits früher durch ein Stipendium gefördert wurde.

\* Die Vorlage von amtlich beglaubigten Fotokopien der Originalzeugnisse etc. ist erst erforderlich, wenn die Entscheidung über die Aufnahme getroffen worden ist.

**Nach der Entscheidung über die Aufnahme sind diese Unterlagen in amtlich beglaubigter Ausfertigung vorzulegen.**

Kopien sind dann amtlich beglaubigt, wenn von einer amtlichen Stelle (deutsche oder ausländische Behörde, Botschaft oder Konsulat der Bundesrepublik Deutschland, Universitätsstelle, Notar, amtlich vereidigter Dolmetscher) durch Dienststempel und Unterschrift bestätigt wird, dass die Fotokopie mit dem Original übereinstimmt.

Bei mehreren zusammengehefteten Fotokopien muss jedes einzelne Blatt beglaubigt sein. Falls die Unterlagen nicht ordnungsgemäß beglaubigt sind, kann eine Aufnahme in die Förderung nicht erfolgen.

**Originale der Zeugnisse und der Übersetzungen bleiben in den Händen des Bewerbers.**